

Köln im September 2024

für gewöhnlich dient der Septemberbrief dazu, den Freundinnen und Freunden des Notels einen Einblick in unser Wirken und Tun zu geben. Dieses Mal möchte ich ihn allerdings auch dafür nutzen, mich Ihnen vorzustellen:



Mein Name ist Cordula Rexroth, ich wurde 1993 in Frankfurt am Main geboren und habe dort auch meinen Bachelor in Erziehungswissenschaften abgeschlossen. Kurz nach meinem Umzug ins schöne Köln seit nunmehr über fünf Jahren darf ich diese Einrichtung meinen Arbeitsplatz nennen. Seit September habe ich außerdem die Rolle als stellvertretende Leitung an Herrn Sängers Seite übernommen.

Nach wie vor berührt mich diese Arbeit zutiefst und ich komme jedes Mal aufs Neue gerne am Abend zum Dienst. Auch nach all der Zeit freut es mich, dort alte und neue Gesichter als unsere Gäste begrüßen zu dürfen und mit ihnen und meinen wundervollen Kolleginnen und Kollegen das Beste aus unserer gemeinsamen Zeit zu machen. Für viele Menschen ist es unvorstellbar, an einem solchen Arbeitsplatz und dann noch überwiegend nachts zu arbeiten. Ich für meinen Teil empfinde es als eine der schönsten Möglichkeiten

das zu tun, was mir stets viel zurückgibt: den Menschen, die es am meisten gebrauchen können, ein Stück Normalität zu schenken.

Die Abende miteinander zu verbringen hat etwas Intimes an sich. Es ist wie nach einem langen Tag an einen Ort zu kommen, der sich sicher und ein bisschen wie zu Hause anfühlt - zumindest für unsere Gäste, aber ehrlicherweise auch für uns, die dort arbeiten.

Daher bin ich besonders stolz darauf, das Notel - und auf diese Weise auch die Gäste - auf einer tieferen Ebene unterstützen zu können. Ich freue mich schon darauf, neue Wege, die mit den Visionen und Werten des Notels übereinstimmen, zu betreten und zu schauen, wie wir den Menschen, die wir bedingungslos unterstützen und auffangen möchten, bestmöglich Helfen und ein Stück mehr Normalität gewähren können.

Ein Beispiel, das seit diesem Jahr erfolgreich in den Notel-Alltag integriert werden konnte, ist die Koch-AG, die jeden Sonntag bei uns stattfindet. In Zusammenarbeit mit unserem Kollegen Paul können freiwillige Gäste an jedem Sonntag eigens vorgeschlagene Rezepte zubereiten, die am gleichen Abend von allen in der Gemeinschaft gemeinsam verköstigt werden. Das Kochen selbst gibt unseren Gästen die Möglichkeit, sich einzubringen, uns, dem Notel, etwas zurückzugeben und natürlich auch ein Stück weit ganz alltägliches zu erleben.

Auch Ihnen gilt daher ein recht herzlicher Dank: Ohne Ihre tatkräftige Unterstützung wäre ein solches Angebot nicht realisierbar. Daher möchte ich, das Team und auch die Gäste Ihnen von Herzen danken, dass Sie uns auf Ihre ganz individuelle Weise unterstützen - durch Wort, Tat, Spende oder Gebet. Es vergeht kein Monat, in dem wir nicht spüren, dass wir unterstützt werden. Und so freuen wir uns natürlich auch diesen September wieder über jede Art von Hilfe, die Sie geben möchten.



Zwei Stammgäste bereiten eine Fleischspende fürs Abendessen in der Koch-AG vor

Es grüßen Sie recht herzlich,

*Cordula Reszotte*

und

*Daniel Säger*

stellvertretende Leitung

Leitung

Und das Notel-Team:

*Paul*

*Matz*

*Leona*

*Lotte*

*Christian*

*Matz*

*Sebastian*

**ZUM VORMERKEN:  
Am 23.11.2024 um 15 Uhr  
findet im Notel ein  
Weihnachtskonzert statt,  
zu dem wir Sie herzlich  
einladen!**